

Einladung zum Abonnement

auf das seit 1799 bestehende

Halle'sche Tageblatt

(Amtliches Blatt der Stadt Halle und des Saalkreises) für das dritte Vierteljahr 1881 (82. Jahrgang).

Das Halle'sche Tageblatt bringt die wichtigsten Tagesangelegenheiten durch Telegramme. Ferner: Politische Nachrichten, Berichte der Reichstags- u. Landtagsitzungen, reichhaltige Nachrichten aus Stadt und Land, namentlich aus dem Kreise durch zahlreiche besondere Correspondenten, seltene...

Das Feuilleton enthält ausgewählte gute Romane, Vermischtes u. s. w. u. s. w. Die topographischen Berichte über die Städtervedorneten-Versammlungen erscheinen auch im neuen Vierteljahr. Aus der Gewerbe- und Industrie-Ausstellung werden wir fortlaufende, unparteiische, eingehende Berichte veröffentlichen, derselben überhaupt die höchste Beachtung widmen, wie dies bisher geschah.

Der Abonnementpreis beträgt in Halle für das Vierteljahr 2 Mark, durch die hiesigen Postanstalten bezogen für das Vierteljahr auch nur 2 Mark.

Redaktion und Expedition des Halle'schen Tageblatts.

Thüringisch-Sächsischer Verein für Erdkunde. Central-Verein zu Halle a.S.

Sitzung am 15. Juni 1881.

Nach Erledigung geschäftlicher Angelegenheiten berichtet der Vorsitzende Herr Professor Dr. Kirchhoff über den am 7. und 8. d. Mts. in Berlin abgehaltenen ersten deutschen Geographentag und stellt aus Anlass desselben den Antrag, den um die geographische Wissenschaftsverbände...

Hierauf berichtet Herr Privatdocent Dr. Johannes Schmidt in dem angedeuteten Vortrage. Aus dem neugriechischen Volkseben über die Wahrnehmungen, welche er während eines halbjährigen Aufenthaltes in Griechenland...

Aus der Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung. Gruppe XI (Kurzwaren). Wendet man sich, vom vorderen Eingange des Hauptausstellungsgebäudes kommend, nach links, so tritt man in die Gruppe XI (Kurzwaren) ein. Es ist dies mit einer der größten Gruppen, sowohl dem Raume wie dem Inhalte nach...

die Regel. Der gesellschaftliche Verkehr ist ein ungewohnter, selbst zwischen Vornehm und Gering. Leben und Hauseinrichtung sind äußerst einfach und genügsam. Selbst gegen Wind und Regen sind die Häuser aus reiner Sparlichkeit oft schlecht geschützt. Ein dem Fremden sehr auffallender Uebelstand ist freilich die Unreinlichkeit...

Der Vorsitzende dankt hierauf dem Vortragenden für seine mannigfach interessanten und lebensfrischen Schilderungen und bittet um Vorlegung einer Abbildung sodann kurz noch eine Eigenschaft, welche nach völlig glaubwürdigen, z. Th. ärztlichen Erhebungen des Dr. Dornstein bei den Albanesen, auch in Griechenland, gar nicht so selten vorkommt...

Aus der Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung.

Gruppe XI (Kurzwaren). Wendet man sich, vom vorderen Eingange des Hauptausstellungsgebäudes kommend, nach links, so tritt man in die Gruppe XI (Kurzwaren) ein. Es ist dies mit einer der größten Gruppen, sowohl dem Raume wie dem Inhalte nach...

besitzen eine bedeutend größere Haltbarkeit, als die aus Papiermaché hergestellten Spielplättchen und leisten bei der Untersuchung, welche spielende Kinder so gern an ihnen vornehmen, den äußersten Widerstand. Ebenso vorzüglich sind die von Herrn Ritter ausgelegten Thüringer Parafine, die beweglichen Sachen mit Mechanik, Magnetismus, Musik und die Spielwerke u. Gerade dieser niedlichen Sachen wegen, welche die Gruppe birgt, wird der Ausstellungsraum von Kindern mit ihren Müttern von früh bis spät umlagert...

Rehren wir noch einmal zurück zum Eingang dieser Gruppe. Schon ehe wir eintreten, erblicken wir einen reizenden Anblick von einem Bilde, das aus lauter bunten Illuminationslaternen (Campions) zusammengesetzt ist. Es bildet so zu sagen die Eingangspforte zu jeder Gruppe und giebt durch diesen Schmuck dem Raume einen festlichen Anstrich. Die Anbringung der Laternen an dieser Stelle ist gewiss nicht absichtslos geschahen und ihre sinnige Zusammenstellung verrät großen Geschmack...

Wieder ein anderes Bild wird uns zu Theil, wenn wir die Spielwaren des Herrn Emil Graf vorn. H. Müller, Manufaktur für Spielwaren und Popschüttereien in Halle a.S. in Augenschein nehmen. Das Aufsehen der ausgestellten Gegenstände ist in sinniger Weise gesehen und erregt das Auge von Groß und Klein. Heitere Szenen wechseln ab mit ernsten. Hier sieht man eine Reihe reicher Puppen, das Alter des Kindes von 1-14 Jahren veranschaulichend...

Wir sind noch nicht müde, da der Kungzang erst beginnt und doch steht schon ein Sessel zum Ausruhen da, an welchem man die Worte liest, 'Bitte, Professoren.' Dieser Stuhl ist verstellbar, löst aber ganz einfach und doch sehr praktisch. Der Preis ist ein billiger.

Einen hübschen Anblick gewähren uns die zierlichen Gegenstände des Herrn Heyde in Dresden, welche zum größten Theile aus Zinn bestehen. Vor dem Kaiser. Palais, wie es scheint, ziehen in bunten Reihen die Soldaten, Preußen, Bayern im Paradeanzug vorüber, während der Kaiser nebst Gefolge auf dem Balkon die Bewegungen seiner Truppen grüßend verfolgt. Man sieht ein Biwaal, welches genau nach militärischen Regeln aufgeschlagen ist und das eben erkrumt, der in Wirklichkeit einmal so was mitgemacht hat. Eine Fernweber ist in voller Thätigkeit beim brennenden Hause. Die Mannschaft scheint nun dinständig zu sein, da man so große Ordnung bei diesem Rettungswerte bemerkt. Eine Krantenträger-Kompagnie in Übung ist dabei, ihr Nachtlager aufzuschlagen. Artillerie zieht mit bespannten Geschützen vorüber. Wie gesagt ein hübsches Bild. Man wird nicht müde und sind wir schließlich zu Hause gelangt, so können wir mit Recht behaupten, uns in dieser Gruppe amüßigt zu haben. Daß ein Gang in die Ausstellung halbwegs wiederholt werde, dafür sorgt dann schon die liebe Kinderwelt.

Aus Halle und Umgegend.

Wir hören, daß das Comité bei Auswahl der Gewinne für die Lotterie namentlich auf die Anfertigung von hervorragenden Gemälden in der Ausstellung befindlichen Gemäldegalerie bedacht sein soll. Von auswärtigen Vereinen und Korporationen liegen gegenwärtig dem Comité Anmeldungen zum Besuche der Ausstellung in

großer Anzahl vor. — Die Direction der Cröllwiger Aktien-Papierfabrik geht den Industrieflehen inofrem mit einem nachdemwerthen Beispiele voran, als sie ihre sämtlichen Arbeitern, voraussichtlich am kommenden Sonntag, entretreffenden Besuch der Ausstellung gewährt. Wir haben schon mitgeteilt, daß für solchen Fall das Comité mit anerkennenswerthen Entgegenkommen das Entree auf 25 Pf. für die Person ermäßigt.

— Samstag den 25. d. M. wird auf dem Aufstellungssplatze ein Concertconcert stattfinden, welches von der Kapelle des königlich sächsischen Infanterie-Regiments Nr. 106 unter persönlicher Leitung des königlichen Musikdirektors Wendt und von der Kapelle des königlich sächsischen Infanterie-Regiments Nr. 104, unter persönlicher Leitung des königlichen Musikdirektors Jochow, ausgeführt werden wird. Beide Kapellen sind zusammen über 100 Mann stark und werden von 4 1/2 Uhr Nachmittags ab concertiren. Das Concertprogramm soll ein besonders ausgewähltes sein.

— Der Magistrat macht bekannt, daß der vom Landtag genehmigte Steuererlaß auf Anordnung des Finanzministers für die Monate Juli, August und September in Wirksamkeit tritt, also während dieses Vierteljahres die Steuerzahler der sämtlichen Stufen der Klassen und der 5 untersten der klassifizierten Einkommensteuer keine Staatssteuer zu bezahlen haben.

— Se. Hoheit der Herzog von Anhalt besuchte mit seiner Frau Gemahlin und mit seinen Kindern, der Prinzessin Alexandra und dem Prinzen Adalbert, um 11 1/2 Uhr Vormittags die Ausstellung mit seinem Besuche. Bei seiner Ankunft wurde er von dem Vorstand begrüßt und in das mit dem heutigen Tage eröffnete, nach altem Empfinden Stil eingerichtete Empfangszimmer geführt. Hieran traten die Herrschaften den Rundgang durch die einzelnen Gruppen an und äußerten hohe Befriedigung über das wohlgeordnete Werk. Hieran werden dieselben ein im Empfangszimmer bereit stehendes Dejeuner einnehmen.

(Nachweis über den Besuch der Ausstellung.) Am 16. Juni: 23 Personen à 1,50 M., 4760 Personen à 50 H., 643 Personen à 30 H., 15 Militärpersonen à 25 H., 183 Korporationen à 30 H., 25 Korporationen à 20 H., 230 Korporationen à 25 H., zusammen 5879 Personen für 2728 M. 55 S.

Am 17. Juni: 41 Personen à 2 M., 1034 Personen à 1 M., 605 Personen à 30 H., 11 Militärpersonen à 50 H., zusammen 1691 Personen für 1903 M.

— Die sächsische Baugewerkschaft besetzte sich in ihrer gestrigen Sitzung fast nur mit Bauverfahrenregulirungssachen und empfahl ferner zur Ausführung die Herstellung eines Tunnelkanals in der Randwäpferstraße, zwischen der Königs- und Lindenstraße.

— Der 3jährige Knabe Hermann Kuhnt, dessen Verletzung durch Verberührung mit vorgelassenen, ist in der vergangenen Nacht seinen Wunden erlegen.

Coursbericht der Banfirmen zu Halle a. S.

Börse vom 17. Juni 1881.

Nominall.	Kurs.	Notiz.
4 1/2 % Halleische Stadt-Obligationen 1867	4 1/2	102,50
3 1/2 % 4 1/2 % Halleische der Provinz Sachsen 1818	3 1/2	96
4 1/2 % Sächsische Provinzial-Obligationen	4 1/2	100,50
4 1/2 % Mansf. Generals-Obligationen	4 1/2	101,50
4 1/2 % Untrakt-Regul.-Oblig.	4 1/2	100
5 % Halleische Zanderfabrik-Anleihe	5	—
5 % Hall. Maschinen-Anleihe	5	—
5 % Hypoth.-Anl. der Zucker-Fabrikator	5	100
5 % Hypoth.-Anl. d. Cröllw. Aktien-Papierfabrik	5	102
Halleische Bankvereins-Aktion	5	139
Neue Zucker-Fabrik-Stamm-Aktion	5	—
Neue Zucker-Fabrik-Stamm-Prioritäten	5	—
Halleische Zuckerfabrik-Aktion	5	—
Koboldsdorf, Zuckerfabrik-Aktion	4	116
Glanzig, Zuckerfabrik-Aktion	4	—
Schloß, Zehrig, Braum-St.-Prioritäten	4	99
2 1/2 % Zehrig, Braum-St.-Prioritäten	5	107,50
Berchewitz, Weingarten, Brauerei-Aktion	4	155
Börsenw.-Ratmanns, Braum.-Aktion	4	59
Halleische Brauerei St.-Aktion (Wirtschaft)	4	—
Halleische Brauerei Stamm-Prioritäten	5	—
Gesellschaft d. Pöhl. - Aktien	4	164
Zeitzer Maschinenbau-Aktion (Schloß)	4	—
Halleische Maschinenfabrik-Aktion	4	—
Cönnern Maschinenfabrik-Aktion	4	—
Randwäpfer Maschinenfabrik-Aktion	5	—
Glückauer, Fabrik-Stamm-Aktion	5	—
August, Brau.-Niederw.-Bergbau-Bereichs	4	—
Bachthof-Aktion	5	—

*) Die Kurse der mit * bezeichneten Aktien verstehen sich pro Stck.

Wissland. Meldung vom 17. Juni.

Aufgehoben: Der Barbier W. Raute, Geiße 29, und E. Schmidt, Faltenberg. — Der Vice-feldwebel A. Lehe, Kirchhofsstraße 12, und F. Ernst, gr. Steinstraße 18. — Der Kaufmann A. R. E. Schwarz, Gehls, und J. M. R. G. gesch. Puppen, Nordbau. — Der Kaufmann G. H. Wehling, Erfurt, und E. Seifert, Dresden.

Geboren: Eine mehrl. F., Wölberweg 5. — Dem Major a. D. A. Jacob eine T., gr. Steinstraße 32. — Dem Wöhrschmeister A. Schön eine T., Fleischerg. 35. — Eine mehrl. F., Entbin.-Institut. — Dem Handarbeiter F. Krüger ein S., Steinweg 19.

Storben: Des Steinbauer H. Pohle T. Anna, 9 J. 3 M. 6 T. Scharlach und Diphtheritis, H. Schloßgasse 8. — Des Wäderners E. Dehler T. Frieda, 5 M. 25 T. Krämpfe, Sophienstr. 26. — Die Witwe Friede-

rite Köpfe geb. Staube, 87 J. 7 M. 6 T. Wasserucht, gr. Ritterg. 4. — Des Koch A. Junter S. Paul, 9 M. 7 T. Bronchitis, gr. Klausstr. 30/31. — Der Kaufmann Max Groß, 18 J. 6 M. 15 T. Herzleiden, Steinweg 30. — Der Arbeiter Johann Gottlieb Neumann, 51 J. 8 M. 21 T. Milzleiden, gr. Märkerstr. 18. — Die Witwe Friederike Albrecht geb. Schläter, 66 J. 5 M. 3 T. Pneumonie, Grafweg 17. — Des Zimmermanns C. Reil T. Marie, 21 T. Schwäche, gr. Rittergasse 8. — Des Musikanten A. Kubnt S. Otto Max, 2 J. 3 M. 7 T. Folge einer Verberührung, Ludwigstraße 8.

Freitag-Anzeige.

Sonntag den 19. Juni. Vorm. 9 Uhr Herr Pastor Grüneisen. Nachm. 2 Uhr Herr Superintendent Urtel.

Die monatliche Missionsstunde in der Kirche u. v. Frauen, welche mit Rücksicht auf den Eröffnungsgottesdienst des Evangelischen Vereins in der Ulrichstraße am Montag ausfallen mußte, wird dafür am nächsten Montag den 20. Juni um 6 Uhr und zwar vom Herrn Dorotheenberger S. v. gehalten werden. Die Freunde der Mission werden hierüber nochmals besonders daran erinnert und um ihre Theilnahme gebeten.

Wetter-Bericht.

Datum.	Barometer.	Thermometer.	Feuchtigkeit der Luft.	Wind.	
Tag.	St.	Bar.	Therm.	Wind.	
		Bar.	Therm.		
17. Juni	2 m.	835,1	+19,0	+4,2 3,15 32,6	— NW.
	10 m.	835,2	+12,0	+9,2 4,46 79,8	+9,5 —
18. Juni	8 m.	835,2	+12,0	+9,2 4,53 81,0	— SO.

Wetter: 17. Juni 2 u. Nachm. heiter, 10 u. Abds. klar. 18. Juni 8 u. Morg. heiter.

Wasserlauf der Saale (am neuen Unterlauf) der königl. Schiffschleuse bei Trotha) am 17. Juni Abends 1,98, am 18. Juni Morgens 1,98 Meter.

Marzelle, 18. Juni. (Telegramm.) Bei dem Vorbereichen der Truppen wurde in der „Rue republicaine“ vom italienischen Nationalklub vier mehrmals gepuffen. Nach dem Vorbereichen wurde trotz der Dazwischenkunft des Präsesen und der Gensdarmarie von der erragten Volksemeute das Wappenschild des Klubs abgerissen. Die Truppen zerstreuten die Menge. Es sind Vorkehrungsmaßregeln getroffen zur Aufrechterhaltung der Ruhe.

Offene Stellen

Maurer

R. Loest.

Juch

Für ein in besser Lage befindliches Tapezen- und Farbwaren-Geschäft suche ich Compten mit Einlage von 4500 Mark zur selbstständigen Führung. Wenn Juch nach Uebereinkommen. Offerten erbeten an die Expedition der Sächsl. Provinzial-Zeitung, Zeil.

Einen tüchtigen Bognhildedgesellen (Wacharbeiter) such Juch Wilhelm Gedert, gr. Ulrichstraße 60.

Tücht. Möbeltischler such Aliensstraße 2.

Einen Lehrling such Fr. Görde, Bäckermeister, Lehmgasse 12.

Ein Sohn achtbarer Eltern such eine Lehrlingsstelle als Kaufmann. Offerten sub C. 4183 durch J. Barch & Co. erb.

Stellungsuchende Personen jeder Branche placirt Bureau Steina, Dresden, Kursfürstentstraße 23.

Mädchen a. Knabenarb. f. Mauerg. 11, H. I. Mädchen im Nähen geübt, f. H. Ulrichstr. 10.

Anständige Mädchen, welche das Schneidererkennen wollen, können sich melden Nachritgasse 5, I.

Ein anständiges Mädchen wird zum 15. Juli gesucht Harz 23.

Anmeldungen zwischen 9 u. 12 u. Vorm.

zum 1. Juli ein junges Mädchen vom Lande für einzelne Leute. Nachricht Schwarzg. 11.

Ein ordentliches, fleißiges, reinliches Mädchen, das schon Dienste gehabt, wird gesucht, zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Ein anst. Mädchen wird sofort bei Kinder gesucht gr. Ulrichstraße 3.

Am 1. Juli findet ein ordentliches, ehliches Dienstmädchen von außerhalb einen guten Dien.

Lehrlingsstraße 62, III. Et. rechts.

Haus-, Küchen-, Kinder mädchen such Juch Herrmann, Schülterhof 19.

Arbeitsame Mädchen für Küche u. Hausarbeit mit g. Akt. finden 1. Juli Dienst b. Pauline Fiedinger, H. Schlam 3.

Eine Aufwartung gef. alte Prom. 25, p. Mädchen v. 2. such gr. Ulrichstraße 36, II.

Eine kräftige Wajchfrau such noch Beschäftigung auß. Hause gr. Ulrichstr. 59, Hof.

Necht ord. Mädchen für Küche und Haus und Kindermädchen suchen Et. d. Fr. Dejarade, gr. Schlamm 10, 1 Treppe.

Vermietungen.

Laden

mit schönem Schaufenster, in bester Geschäftslage, mit größerer oder kleinerer Wohnung pr. 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei G. L. Daube & Co., Schmeerstraße 24.

Galaden mit oder ohne Wohnung zu vermieten gr. Ulrichstraße 31.

Kad. m. Wohn. a. Niedl. bil. 1. Jul. 3. bez. J. erf. Wöhrerstr. 13, I.

Die erste Etage Markt 3, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kammern nebst Zubehör, auch passend für ein Geschäft, ist per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst bei E. Weig.

Eine herrschaftliche Wohnung

mit 8 brigg. Zimmern sofort zu vermieten und 1. October zu beziehen alter Markt 25.

Eine Wohnung,

parterre belegen, bestehend aus 3 Stuben, 2 Kammern, Küche, ist zu vermieten H. Steinstraße 9.

Souterrain-Wohnung Margarettenstraße 4 ist an ordentl. kinderl. Leute zu vermieten.

Brdl. Part.-Wohnung billig zu vermieten Wittenburgerstraße 43.

Wohnung zu 31 Uhr. ist sogleich oder 1. Juli zu beziehen Wöhrstraße 13, I.

Hohe Parterre-Etage, 5 St. u. 3, 225 M.

1. October zu beziehen Niemeysstraße 3.

Eine Wohnung, 3 St. 2 K. und Zubehör, 1. October zu beziehen gr. Ulrichstraße 18.

Wohnung für 75 M. zu vermieten Karlsruferstraße 5, I.

1 geräum. Logis, 2 Stuben, Kammer, Küche u. 3, 1. Juli zu vermieten Darfischerstr. 16.

Freundl. Parterre-Wohnung für 85 M. 3. 1. October zu vermieten Wühlweg 26b.

Eine freundliche Wohnung in der Nähe der Universität ist zum 1. Juli oder später an einen Herrn oder Dame zu vermieten. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Wohnung 1. Juli zu vermieten Neustadt 1. Wohnung für 36 M. Wöhrerstr. 4.

Stube, Kammer, Küche v. Weingärten 18.

Freundl. Wohnung für ein. Leute sof. od. 1. Juli zu vermieten Karlsruferstr. 3, Hof, II.

Stube u. K. für 30 M. Teubengasse 4.

Ein Logis von Stube, Kammer, Küche, bad., rothe Werkstatt, Pfännerhöhe 1a.

Stube und Kammer 1. Juli zu beziehen Wöhrerhof 4.

2 kleine Wohnungen zu vermieten Fiebersstraße 3.

Wohnung 1. Juli zu vermieten Wöhrstr. 2.

Fr. Hof-Wohnung, 2 St., K., R. u. Zub., 1. Juli zu beziehen Martinsgasse 7.

St., R., R. (38 M.) Martingasse 12.

1 froh. Wohnung zu 46 M. zum 1. Juli zu vermieten Wöhrerhof 4.

Mitte m. Wohn., Herr, g. alter Markt 9.

Möbl. Zimmer sof. gr. Ulrichstraße 36, II.

Möbl. Stube verm. Anhalterstr. 1, I.

Möbl. Zimmer nebst Kabinett zu vermieten gr. Märkerstr. 13, Ecke des gr. Berlin.

G. möbl. Zimmer u. K. sof. Markt 17, II.

Möbl. Zimmer verm. Königsstr. 17, III, v.

Möbl. Stube für 1 oder 2 Herren Wöhrerhof 4.

Möbl. Stube u. K. Landwehrstr. 12, p.

Sein möbl. Stube nebst Kabinett ist billig zu vermieten gr. Klausstraße 11.

Freundlich möbl. Zimmer Rammischerstr. 9, I.

Freundl. Stube mit Bett Jägergasse 1, I.

Möbl. Stube, auch auf kurze Zeit, zu vermieten Wöhrerstr. 29, III, rechts.

F. möbl. Wohnung Schimmelstraße 11, II.

Möbl. Wohnung sofort Fiebersstraße 23.

F. möbl. Wohnung Bräuerstr. 7, II.

Möbl. Wohnung Lindenstraße 6, I, I.

Gut möbl. Wohnung Kaulenberg 7.

Anst. Schlafstube Markt 18, III.

Anst. f. d. Schlafstube Lindenstr. 6, I, I.

Anst. Schlafstube gr. Schlamm 10a, I, v.

Anst. Schlafst. m. R. Schmeerstr. 17/18, H. I.

Anst. Schlafstube Bräuerstr. 4, II, I. T. Hr.

Anst. Schlafstube m. R. Niemeysstraße 11, p.

Schlafstube bei C. Schiller, H. Schlamm 4.

Anst. Schlafstube m. R. Grafeweg 6. Stange.

Anst. Schlafstube m. R. Landwehrstr. 12, p.

Anst. f. d. Schlafstube m. R. H. Braung. 20.

Anst. Schlafstube m. o. o. R. Kellner, 2. II.

Anst. f. d. Schlafstube m. R. Halgasse 1.

Anst. Schlafstube Kammischerstr. 11, Hof, I.

Anst. Schlafstube m. R. Landwehrstr. 12, p.

Anst. f. d. Schlafstube m. R. H. Braung. 20.

Anst. Schlafstube m. o. o. R. Kellner, 2. II.

Anst. f. d. Schlafstube m. R. Halgasse 1.

Anst. Schlafstube Krödel 9.

Anst. Schlafstube in Wöhrerstraße 13b.

Anst. Schlafstube Nachritgasse 3.

Anst. Schlafstube m. R. Martinsgasse 6.

Anst. Schlafstube Sophienstr. 33, III.

Miettsgefuche.

Familien-Wohnung für 36-40 M. pro Jahr in der Nähe des Mühlwegs gesucht. — Offerten unter D. 4257 erbeten an J. Bard & Co., Halle a. S.

Zum Juli Wohnung gesucht, parterre oder 1. Et., 1 oder 2 Stuben, 2 Kammern u. u. oder etwas mehr. F. W. Senfleben, Paritstraße 14, I.

Sof. oder später u. 1 Logis, g. Abwerm. geeignet, gef. Nr. u. A. 4264 durch die Annoncen-Expedition von J. Bard & Co.

Möbl. Stube, Nähe des Kirchthores, gef. Garten sehr erw. Nf. R. G. 777 Exped.

1 freundl. Wohnung zum Preise von 100-150 M. wird von ruh. Miettern sofort, spätest 1. Juli gewünscht. Offerten unter G. 16 in der Exped. d. Bl. erbeten.

Nützige kinderlose Leute suchen zum 1. oder 15. Juli Wohnung von 1-2 St., K., R. u. Zubehör in der Nähe der Hauptpost oder des Gymnasiums. Gest. Off. unter G. 102 erbeten Geißstraße 67.

Rudolf Mosse,

Annoncen-Expedition

für sämtliche Zeitungen Deutschlands und des Auslandes.

Strengste Discretion. Zeitungs-Kataloge gratis. Höchste Rabatte.

Hallecher Turn-Verein.

Montags und Donnerstags Uebung.

Dank!

Durch einen unglücklichen Fall erhielt mein Sohn Hüftenentzündung, welche sich derart verschimmerte, daß er sich ohne Schmerzen nicht bewegen konnte und ein ganzes Jahr die Schule verüßmen mußte. Wir wollten uns an die Kräuter- & Dampf- & Wannenbadaufant in Soltmannsdorf, Ratalatenstraße 13b und gebrauchten eine Kräuter- & Dampf- & Wannenbadaufant, wodurch er jetzt so hergestellt ist, daß er wieder laufen und die Schule besuchen kann. Wir sprechen hierüber unseren herzlichsten Dank aus und empfehlen obige Anstalt allen Liebenden.

H. Schmidt und Frau, Wehstraße 36 69, Leipzig, am 1. April 1881.

Feinste Thür. Tafelbutter,
a Z. 1,20 \$,
H. Sparbutter
(Sunk-Saltbutter),
a Pfund 90 \$,
in Kübeln entsprechend billig, empfiehlt
A. Trautwein,
gr. Ulrichstr. 30.

Feinste **Zäander Matjes-Seringe** in
Sonne, Spöden und einzeln offerirt zu
billigen Preisen

A. Trautwein, gr. Ulrichstr. 30.
Restaurations-Veranst.
In einer Stadt von 3000 Einwohnern (Sitz
eines Amtsgerichts) ist ein schwunghaft betrie-
bendes Lokal mit großem Tanzsaal, neuerbauter
Kegelbahn, großem Restaurations- u. Wohn-
zimmern, großem Turnplatz, sowie Gras-, Ge-
müde- u. Obstgarten, alles im besten Zustande,
für 10000 M bei Hälfte Anzahlung sofort
zu verkaufen. Näheres ertheilt der Besitzer
Antonin Berich in Köstritz.



Ein gut gehaltenes tafelförmiges Klavier
ist billig zu verkaufen
Nählgarten 4.

Haus-Verkauf.
Ein in der Neißstraße der neuen Kaserne
gegenüber liegendes gut gehaltenes Haus
mit Hintergebäude, schönem Garten, feiner
günstigen Lage halber besonders für Material-
warenen- und Biergeschäft geeignet, ist unter
den günstigsten Zahlungsbedingungen preis-
würdig zu verkaufen. Näheres bei
S. Löwenthal, Halle a. S.,
Karlstraße 6.

10 Stück fette englische Schweine ver-
kauft
Frauenstraße 7.

Täglich frische Wald- und Ananas-Erd-
beeren, Spargel, Aptriojen, Kirichen
empfehlen
W. Assmann, gr. Ulrichstr. 27.

Kand- und Wasser-Feuerwerk, beng.
Flammen in allen Farben, Papierlaternen
in größter Auswahl empfiehlt
J. R. Strässner.

Secrétäre, Verticos, Kommoden,
Schränke, Sopha's, Tische, Stühle etc.
verkauft sehr billig
Fleischergasse 31.

Brot 2. Sorte, kräftig u. wohl-schmeckend,
für 1 1/2 St., für 1/2 3/4 3/8 St.
Spekungen von Brotteig früh 8 Uhr.
A. Winter, gr. Mühlentorstraße 17.

Baumwollene Strümpfe,
weiß und bunt, leichte Sommerstrümpfe,
Kinderstrümpfe, Servenz- u. Damenstrümpfe
in großer Auswahl empfiehlt
E. Trog, Landwehrstr. 6.

Grudekochen,
transportable und best konstruirte, von 6 M
an wieder vorrätig bei
J. Hoffmann, Halle a. S.,
Martinsgasse 3.

Wer sich billig kleiden will.
Mäde, Jolen, Westen, getragene und neue
komplette Anzüge von 12 M an, Stiefeln
und Stiefelletten, ein großer Posten Chinder-
schuhen von 7 M an, goldene Damenschuhen,
Rettel, Ringe, darunter mehrere gute Brill-
ant-Ringe u. s. w. bei
C. Buchholz, Markt 26,
im rothen Thurm, Eingang am Briefkasten.

Gine Baustelle,
49 1/2 M groß, an 2 Straßen gelegen, auf
der Wämershöhe, ist preiswerth zu ver-
kaufen. Wo? fragen **Haasenstein &**
Vogler in Halle a. S.

Umzugsbalder ist ein Flügel, sehr gut im
Ton, Mahagoni, billig zu verkaufen
Siebentienstein, Neißstraße 31.

Ein noch ziemlich neues Tenorhorn und
Trompete ist billig zu verkaufen
Markt 1, unterm Rathhaus.

2 Dgd. Nohrstühle, 1/2 Dgd. Tische
aus 1 Restauration sofort billig zu verkaufen.
Näheres
H. Steinstraße 3.

Bestelle zu verkaufen Kuttelstraße 1, III.
Blattmönch u. gr. Grasmüde, Käse mit
Bauer verkauft
Hüttchenstr. 1, II, rechts.

Glade mit Kücheln ver. Bagerplatz 23.

Anzeigen
Jeder Art befördert
porto- und spesen-
frei an sämtliche
existierende Zeitun-
gen die Annoncen-Expedition von **Haasen-
stein & Vogler, Halle,** Leipzigerstraße 2.

Restaurations-Eröffnung.
Mit dem heutigen Tage eröffne das in Freyberg's Garten neu erbaute und
komfortabel eingerichtete Sommerlokal unter dem Namen
**Neben-Restauration
in Freyberg's Garten.**

Indem ich dies neue Lokal einem verehrten Publikum von Halle a/S. und
Umgebung hiermit bestens empfehle, erlaube ich mir, kleinere Vereine, Gesellschaften
u. a. darauf aufmerksam zu machen, daß sich das Lokal hinsichtlich seiner angenehmen Lage
und Einrichtung auch zur Abhaltung von Gartenfesten etc. vorzüglich eignet. Das Lokal
besitzt großen Concertplatz mit einer Colonnade für 400 Personen, eine Musikhalle für
24-30 Musiker, großes elegantes amerikanisches Büffet, gebogene Küche, gute Weine,
ff. Bier aus der **Hermann Freyberg'schen Brauerei**, solide Preise, aufmerk-
same Bedienung.

C. Friedrich.
Saalschloss-Brauerei.
Heute Sonntag den 19. Juni cr.
Kein Concert.
Abends: Elektrische Beleuchtung.

Restaurant zur Actienbierbrauerei
empfecht seine
schönen grossen schattigen Garten-Localitäten.
Bier hochrein, nach Pilsener Art gebraut, nur in 1/2 Liter-Gläsern verpackt, à 15 \$
 Sonntag frischen Gänsebraten.
Mayer.

Kaiser-Wilhelms-Halle.
Heute Sonntag den 19. Juni
Grosser Ball.
Anfang 7 Uhr Abends. Entrée à Person 30 Pf.

Mahler's Restauration,
11. große Ulrichstraße 11.
Heute Sonnabend Abend
Grosses Concert.
Entrée frei. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 19. Juni **Tanzkränzchen** von 4 Uhr ab.
Salon zum Rosenthal.
Von 4 Uhr Tanzkränzchen, 6 1/2 Uhr Ball mit freier Nacht.
A. Wunsch.

Eremitage.

Heute Sonntag den 19. Juni
öffentliche **Tanzmusik.**
Anfang 4 Uhr.

Bölke's Restaurant, Kirzengasse 1.
Montag den 20. Juni
 Frei-Concert.

Freyberg's Garten.
Sonntag den 19. d. Mts.
 Nachmittags- und Abend-Concert
von der Kapelle des Herrn Musikdirector Krone.
Entrée 20 Pfg.

Freyberg's Garten.
Sonntag den 19. Juni
Frühschoppen-Concert.

Restauration zur Terrasse.
Sonntag den 19., Montag den 20. Juni und folgende Tage.
 Erstes Auftreten der weltberühmten
Akrobaten- und Equilibristen-Gesellschaft
Dippel & Weitzmann.
Die Vorstellungen bestehen in: Tänzen auf dem Seil, Indischen Jong-
leurien, Ballet, Partoutsprünge, Pantominen, sowie
 Verteilung des sogenannten Thurnsteins.
Anfang der ersten Vorstellung Nachmittags 4 Uhr,
= zweiten = Abends 8 Uhr.
Vor und während der Vorstellung Concert. Entrée à Person 20 \$,
Kinder 10 \$, Familienbillets 3 Stück 50 \$. Wochen-Abends 8 Uhr
Concert und Vorstellung. Es ladet freundlichst ein
Die Direction.

Dampfschiffahrt nach der Rabeninsel.
Sonntag früh von 6 Uhr, täglich Nachmittag von 2 Uhr fahren
meine beiden Passagier-Schrauben-Dampfschiffe „Augusta“ und „Victoria“ in 1/4 stündigen
Abfahrten. Gesellschaften, Vereinen empfehle dieselben vom **Paradies** aus zur gefälligen
Benutzung.
A. Schräpler.

**Ich bin wieder in Halle
anwesend.**
Halle, den 17. Juni 1881.
Dr. H. Lüdicke.

Für meine 2 Knaben, 13 u. 10 Jahr alt,
suche ich zu Michaelis a. c. einen Cand. d.
Theol. oder d. Phil. als Hauslehrer unter
günstigen Bedingungen.
**G. Vöhrand, Zudersfabrikant in Uesingen
bei Braunschweig.**

**Die Hut-Fabrik
von A. Lehmann,**
Schmerstraße 14,
empfiehlt sich im Waschen, Färben und
Modernisiren aller Arten Filz- und
Stroh Hüte nach den neuesten Modellen.

Patentbesorgungen etc. durch
Otto Sack (Ingenieur u. Patentanwalt
in Leipzig, Leipzig,
unter Zusicherung gewissenhafter Ausführung
zu günstigen Bedingungen u. missigen Prei-
sen. Beste Referenzen bez. erfolgreicher Ver-
wertung von Patenten.)

Schutt kann abgeladen werden **Hertz-
berg's** Gehöft, Postendorf.
Jedes Quantum Holz wird schnell und
billig klein gemacht gr. Sandberg 14.
Wägen u. noch angen. Raulenberg 3, III.
Auf ein laud. Grundstück zur 1. Hypo-
thek 3000 Mark per 1. Juli zu leihen
geucht. — Adressen unter S. 4199 durch
J. Barck & Co. erbeten.

10000 Thaler
zur 1. sicheren Stadt-Hypothek zum 1. Juli
oder 1. August zu leihen geucht. Unterhän-
dler verboten. Offerten unter S. 46. in
der Exped. d. Bl. erbeten.

3 - 500 Thlr. auf gute Hypoth. 1. Juli
ge. Abt. unter S. 5. in d. Exped. erbeten.

8000 Thaler
Münchgelber sind im Ganzen oder getheilt
zum 1. October anzuleihen. Zu erfragen
gr. Wallstraße 17, 2. Etz.
**Frauen-Verein zur Armen-
und Krankenpflege.**
Die nächste Bewilligungsfonferenz wird erst
am 27. Juni cr. gehalten werden.
Wächter.

Schuhmacher-Innung.
Montag den 20. Juni cr. Abends 8 Uhr
Versammlung im Restaurant **Wilke.**

Dampfschiffahrt
Mortzbrücke = Rabeninsel.
Jeden Nachmittag von 2 Uhr an 1/4 stünd-
liche Abfahrt.
C. Hoffmann.

Bad Wittekind.
Sonntag den 19. Juni
Früh und Nachmittag
Grosses Concert
von der 40 Mann starken Capelle des Stadt-
musikdirector **W. Halle.**
Anfang früh 6 1/2 Uhr. Entrée 15 \$
Anfang Nachm. 3 1/2 Uhr. Entrée 30 \$

Breßler's Berg.
Sonntag Tanzkränzchen.

Münchener Keller.
Heute, Sonntag Nachmittag
Grosses Concert
(ohne Entrée.)
Gund zugelaufen,
weiße Brunt und weiße Weine. Abgehoben
Augustastraße 63, Siebentienstein.
1 Damenuhr gef. Abgeh. Breitestraße 28.

Familien-Nachrichten.
Heute, den 18. Juni früh 5 1/2 Uhr, wurde
unsere theuere, inniggeliebte Schwester
Auguste Schmeißer, Lehrerin d. Volksschule,
nach langen, schweren Leiden durch den Tod
entrisen, welches tiefbetriibt allen Lieben Ver-
wandten u. Freunden aneigen mit der Bitte
um stillen Beileid
die trauernden hinterbliebenen Geschwister
Wilhelmine Schmeißer, Lehrerin,
Nudolph Schmeißer, Pastor.
Die Beerdigung findet Montag früh 8 Uhr
v. d. Leidenhalle des Stadigottesackers aus statt.

Für die vielen Zeichen wohlthuerender Theil-
nahme beim Tode unseres guten Vaters auf-
richtigsten Dank.
Alexander und Rosa Thied.

Bekanntmachung.

Sämmtliche, der gemeinschaftlichen Krankenkasse für Bäcker, Conditoren und Pfefferfächer, Brauer und Müller hier angehörenden Bädereigellen und diejenigen Bädereigellen, bei denen solche in Arbeit stehen, werden hierdurch zur Feststellung des **Gutwerts der neuen Statuten einer Kranken- und Unterstützungskasse nur für Bädereigellen** — eingeschriebene Hilfskasse — resp. zur Wahl von Deputirten beauftragt. Die Wahlberechtigung besteht in dem Maße, in welchem die Bädereigellen der genannten Gewerbe bestanden bleibende gemeinschaftliche Krankenkasse auf **Dienstag den 21. Juni cr. Nachmittags 4 Uhr in den Stadtverordneten-Saal im Waagegebäude** unter der Bewachung vorgehen, daß die nicht pünktlich Erscheinenden an die Beschlässe der Mehrheit der Anwesenden gebunden sind.
Halle a/S., den 21. Juni 1881. **Der Magistrat.**

Bekanntmachung.

Auslösung Halle'scher Stadtdobligationen von 1867.
Bei der heute stattgefundenen Auslösung der zur planmäßigen Tilgung pro 1881 bestimmten **Obligationen der 4 1/2 % sächsischen Anleihe von 1867** sind nachstehende Nummern gezogen worden:
Lit. A. Nr. 8 90 116 174 = 4 Stück à 1500 M.
" B. " 267 374 399 493 622 718 794 915 929 971 1228 1252 1413 1479 1587 1621 1631 1637 1662 1672 1846 1869 1904 1983 2115 2314 2317 2495 2496 2531 2797 2825 2827 2907 2930 3028 3049 3070 3359 3423 3584 3660 3661 3688 3738 3750 3764 3855 4184 4197 = 50 Stück à 300 M.
" C. " 4254 4410 4419 4483 4548 4628 4675 4677 4762 4991 5050 5132 5170 5508 5622 5631 5695 5738 5810 5820 5927 5957 5992 6019 = 24 Stück à 150 M.
Die Inhaber dieser Obligationen fordern wir hierdurch auf, den Kapitalbetrag derselben gegen Einreichung der Obligationen nebst Coupons Nr. 10 und Talons vom **1. Oktober cr. ab** auf unserer Kasse in den gewöhnlichen Kassensunden zu erheben und machen gleichzeitig darauf aufmerksam, daß von geblichem Termine ab das Kapital nicht mehr verzinst, auch der Werth etwa fehlender Coupons vom Kapital getrennt wird.
Ferner erinnern wir **wiederholt** an die Einlösung folgender, bereits früher ausgeliefert resp. geländigter, noch nicht präsentirter Stadtdobligationen:

- 1) **Anleihe von 1818.**
Lit. A. Nr. 731 1245.
" B. " 1419/2.
" C. " 1697/4.
" D. " 1666/3 1686/9 1696/7 1704/8 1717/1 1717/2 1736/1 1736/2 1741/9 1746/2 1748/2 1748/3.
- 2) **Gasbeleuchtungs-Anleihe.**
Sämmtliche noch im Umlauf befindliche Stücke.
- 3) **Anleihe von 1867.**
" B. " 276 409 471 518 613 644 942 1040 1227 1359 1400 1561 2240 2283 2557 2793 2932 3190 3221 3659.
" C. " 4692 4773 4778 4791 4845 4881 4948 4950 5065 5184 5313 5333 5425 5736 5826 5932 6197.
Halle a/S., den 15. Juni 1881. **Der Magistrat. Staube.**

Bekanntmachung.

Ein feiner Kaschmir-Umhang, groß und mit schwarzen Spitzen und Schmelz besetzt, 60 bis 70 Mark werth, ist seit 3. Juni cr. aus einer Wohnung hiesiger Stadt abhandeln gekommen.
Wer über den Verbleib des Umhanges Auskunft zu geben im Stande ist, wird ersucht, diese im Kriminal-Kommissariat, Zimmer 21, zu erstatten.
Halle a/S., den 16. Juni 1881. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Von dem Bauplatz Mauerzasse 7 ist seit 6 bis 7 Wochen ein zweirädriger, rotz angestrichener Kutschwagen abhandeln gekommen, der nach Vermuthung des Eigenthümers ohne Erlaubniß gebraucht und nicht wieder zurückgebracht worden ist.
Wer über den Verbleib des Wagens Angaben zu machen im Stande ist, wird ersucht, diese im Kriminal-Kommissariat, Zimmer 21, zu erstatten.
Halle a/S., den 15. Juni 1881. **Die Polizei-Verwaltung.**

Ausschreibung.

Die Lieferung von gusseisernen Säulen und schmiedeeisernen T-Trägern zum Neubau der Volksschule, Taubengasse Nr. 10, veranschlagt zu 4232,75 M., soll im Wege der Ausschreibung vergeben werden. Angebote sind bis zum **23. d. Mts. Vormittags 11 Uhr** auf dem Stadtbauamt einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen.
Halle, den 17. Juni 1881. **Der Stadtbaurath Vohausen.**

Ausschreibung.

Die Zimmerarbeiten einschließlich Materiallieferung zum Neubau der Volksschule, Taubengasse Nr. 10, veranschlagt zu 38735,06 M., sollen im Wege der Ausschreibung vergeben werden. Angebote sind bis zum **23. d. Mts. Vormittags 11 Uhr** auf dem Stadtbauamt einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen.
Halle, den 17. Juni 1881. **Der Stadtbaurath Vohausen.**

Zusätzliche Bestimmung zur Polizeiverordnung für die schmalspurige Pferdeeiisenbahn der Braunkohlengrube Ferdinande bei Sennewitz vom 26. Februar und 8. März 1880.

Zur Vervollständigung der vorhergenannten, im Amtsblatte der königlichen Regierung zu Merseburg Stück 13. vom 27. März 1880 bekannt gemachten Bahnpolizei-Verordnung wird hiernit auf Grund der in der letzteren genannten gesetzlichen Bestimmungen und unter Zustimmung des Kreis-Ausschusses Folgendes verordnet:
Der § 3 dieser Bahnpolizei-Verordnung erhält nachstehenden Zusatz:
Über sich auf der Bahn bewegende Zug muß stets soweit abgebremsst sein, daß seine Geschwindigkeit auch auf den geneigten Strecken der Bahn niemals diejenige eines im Schritt gehenden Pferdes — 1,26 m in der Sekunde — übersteigt.
Halle, den 4. Juni 1881. **(L. S.)**
Königliches Oberbergamt. **Der königliche Landrath.**

Sirich-Verpachtung.

Zur anderweiten Verpachtung der diesjährigen Sirichung an der **Pißch-Dommitzer Kreischauffee** in der Strecke zwischen Löbejün und Dommitz ist Termin auf **Donnerstag den 23. d. M. Vormittags 10 Uhr** im **Magistrats-Bureau** in Löbejün anberaumt, zu welchem Pachtlustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Verpachtungsbedingungen im Termine bekannt gemacht werden und daß der Bestbieter den Pachtbetrag sogleich im Termine zu entrichten hat.
Halle, den 17. Juni 1881. **Die Chaussee-Verwaltung.**

Für den reaktionellen Theil verantwortlich G. Vohardt in Halle. — Expedition im Wasserkauf. — Buchdruckerei des Wasserkaufes.

Bekanntmachung.

Der Schuhmachermeister **Begener aus Merseburg** wird seit ca. 14 Tagen vermißt. Die demselben gehörigen Kleidungsstücke sind in der Nähe von Arnim's Straße am Saalufer gefunden worden. Es liegt daher die Vermuthung nahe, daß der p. **Begener** beim Waden verunglückt ist.
Ich ersuche um diesbezügliche Mittheilungen.
Halle a/S., den 16. Juni 1881. **Der königliche Erste Staatsanwalt von Moers.**

Bekanntmachung. Gewerbliche Fortbildungsschule.

Der Unterricht der sächsischen Fortbildungsschule soll im Laufe der nächsten Woche seinen Anfang nehmen. Neben dem Zeichenunterrichte der gewerblichen Zeichenschule sind für die drei Monate Juli, August, September folgende Unterrichtsfächer in Aussicht genommen: Rechnen, Buchführung, Geometrie, Bauteilungslehre, Chemie und Physik.
Die Vertiefung der Lehrstunden auf die einzelnen Wochenabende (8—10 Uhr) wird bei Beginn des September festgesetzt werden.
Das Schulgeld beträgt für das Quartal 3 M. und ist nach vorheriger Meldung bei **Herrn Dr. Richter** (Weidenplan 3e) auf der sächsischen Schulleihe zu entrichten.
Halle, den 18. Juni 1881.

Das Kuratorium der sächsl. Fortbildungsschule. **Zernial.**

Die Tuch- und Wollwaaren-Fabrik von Ferd. Götze & Söhne, Moritzkirchhof 5,

empfiehlt wollene und baumwollene Waare zu Steppdecken zu billigsten Preisen.

Grude-Coaks beste Qualität.

Grude-Kochmaschinen billigste Preise.

Halle a/S., Magdeburgerstr. 51. **Sachsse & Co.**

Weisse u. farbige Arbeitshemden empfiehlt **Wilh. Walter, Wäschefabrik, Leipzigerstr. 92.**

Chocoladenfabrik von Fr. David Söhne, Geiststrasse 1, Markt 19, liefert gute **Chocoladen** und **Pulver** zu billigen Preisen.

Fl. gebr. Kaffee à Pfund 120 Pfg., rein und sehr kräftig im Geschmack, empfiehlt

Gustav Nicolai,

kleine Ulrichstraße 9.

Wichtig für Mütter!

Für **zahnende Kinder** sind nur die von **Gebrüder Gehrig, Gostieranten und Apotheker, Berlin S.-W., 16. Besselsstraße 16,** erfindene **elektromotorischen Zahnhalsbänder** (à Stück 1 M.) das anerkannt einzige bewährte Mittel, Kindern das Zahnen leicht und schmerzlos zu befördern, sowie Unruhe und Zahnkämpfe zu verhilfen. — In **Halle a/S.** acht zu haben bei **Gustav Ferber.**

CACAO EN POUDRE Suchard

entölt, leicht verdaulich und dennoch sehr stärkend; für Reconvalescenten und schwächliche Constitutionen äusserst empfehlenswerth.

Billige Bauhschienen.

Ich verkaufe einen bedeutenden Posten alte **Eisenbahnschienen** in jeder Quantität besonders billig.
Otto Neitsch, Merseburgerstr. 38.

Grüdeöfen,

einfach und mit Wärmeröhre und Wasserpfanne, in allen Größen billig bei **H. Schwarze, Wannenfundamentstr. 11, Moritzstraße 3.**
Reparaturen an Öfen, sowie alle **Schwarzblecharbeit** schnell und billig.

Hognen- und Weizenleie, Erdbeiz- und Gerstenschrot, Zaudenmehl, Futtermehl &c. offerirt billig **A. Pietsch, Köhnigstr. 19.**

Mein Liebling, erfrischender Bohlgarn, à Stk. 75 s und 1 M. 25 s

Vaseline-Pommade, Haarstärkend und nie verderbend, à Büchse 50 s

Vaseline-Seife, vorzüglich hautreinigend, à Stück 50 s

Albin Hentze, Schmeerstraße 39.

Fertige neue Betten

mit gutem federbetten Inlett und weicher Füllung, à Gebett von **21 Mt.** an bis zu den feinsten Herrschaftsbetten nur **51 Mt.**

Neue Bettfedern, à M. von 90 s an bis zu den besten Kronenfedern nur 3 Mt.

Feine Daunen, à M. von 3 1/2 M. an bis zu den Allerbesten weiß, zart und großflockig nur 5 Mt. faul man nur noch bis Mittwoch Abend am treuesten, billigen und besten in der Oberbrüder Bettfedernhandlung von **Heinrich Kirsberg aus Frankfurt a/D., **3. Halle, 16. Leipzigerstr. 16.****

Gutsverkauf.

Ein in einer fruchtbareren Gegend, nahe einer Stadt gelegenes, neu, massiv u. herrschaftlich gebautes ca 180 Morg. 2100 **Stenerfreiheit** enthaltendes Landgut wird mit vollständigem Leben u. todten Inventar und ansehender Ernte bei einer **baren Abzahlung** von 12—15000 $\%$ verkauft. Agenten werden. Gefällige Offerten unter **N. 6. 10 postlagernd** Ertheilt werden.
Original-Nähhmaschine, sehr gut nähend, verkauft billig
Wettinerstraße 4, 1.